

WEIHNACHTEN

Adventsmarkt für den guten Zweck

AMBERG. Er verdient das Prädikat „besonders wertvoll“ – der Adventsmarkt am Klinikum Amberg. Bereits zum fünften Mal lud das Klinikum ein und wenn auch das Wetter wenig vorweihnachtlich war, kamen viele Besucher.

Bürgermeister Martin Preuß eröffnete den Markt und dankte Klinik und Mitarbeitern für ihr Engagement. Der Reinerlös komme ausschließlich Menschen zugute, die auf fremde Hilfe und Unterstützung angewiesen seien. Dem Dank und der Anerkennung schloss sich auch Vorstand Manfred Wendl an.

Zu den ersten Besuchern des Marktes zählten – zur Freude der Kinder – Nikolaus und Christkind, die für die kleinen Besucher Präsente mitgebracht hatten. Die musikalische Unternehmung übernahm das Nachwuchssorchester der Knappschaftskapelle. Am Sonntag sorgte die BrassBand aus Vils- eck für weihnachtliche Stimmung, zudem unterhielt die „Fuchsberger Gruppe“ mit ihren Tischharfen die Gäste.

An den Buden gab es kunsthand-



Nikolaus und Christkind verteilten kleine Geschenke.

FOTO: POPP

werkliche Geschenke und selbst gemachte Leckereien. Die Einnahmen kommen FLIKA zugute. Zudem gab es einen Stand der Klinik für Geriatrie und Frührehabilitation und in diesem Jahr zum ersten Mal auch einen Stand der „Integrativen Onkologie“. Zu kau-

fen gab es auch Weihnachtskarten des „Offenen Ateliers“ von Michaela Peter. Die Einnahmen kommen dem Projekt „Integrative Onkologie“ zugute, das Krebspatienten während der Behandlung mit komplementären Therapiemöglichkeiten unterstützt. (ajp)